



## Pressemitteilung

Nr. 035 vom 23.03.2020

Internetseite (Coronainformationen) des Landkreises Börde: <https://www.landkreis-boerde.de/corona>

News-Ticker: <https://www.landkreis-boerde.de/corona-kurznachrichten>

Hotline: +49 3904 7240-1660

Bestimmungen der Eindämmungsverordnung

### Verwaltungsvollzugsbeamte des Landkreises Börde kontrollieren

Timm Teßmann und Sebastian Schmidt sind Verwaltungsvollzugsbeamte des Landkreises Börde. Sie sind mit weiteren Kollegen auch diesen Sonntag (22. März 2020) im Kreisgebiet unterwegs, um die Einhaltung der Bestimmungen der Eindämmungsverordnung zu kontrollieren.



Mehrere Teams kontrollieren die Einhaltung der Eindämmungsverordnung. Hier die Verwaltungsvollzugsbeamten Timm Teßmann und Sebastian Schmidt / Foto Landkreis Börde.

„Es gibt viel Zustimmung zu den Maßnahmen des Landkreises Börde“, sagt Timm Teßmann. Gemeinsam mit seinem Kollegen Sebastian Schmidt und weiteren Landkreismitarbeitern kontrolliert er seit gestern im Kreisgebiet die Einhaltung der Bestimmungen der Eindämmungsverordnung. „Eine große Handelskette zum Beispiel hat in verschiedenen Geschäften die Kunden zu einem Mindestabstand von 1,5 m aufgefordert“, erzählt Schmidt. „Nun wird auf 2 m nachgebessert.“ Bezüglich der laufenden Kontrollen im Kreisgebiet hat der Landkreis Börde am vergangenen Donnerstag die 13 Bürgermeister der Einheits- und Verbandsgemeinden um Amtshilfe ersucht. „Es ist eine wichtige Botschaft an unsere Menschen, dass die kommunale Familie auch in schweren Zeiten zusammensteht. Wir müssen unsere Menschen vor dieser schlimmen Krankheit schützen“, sagt Landrat Martin Stichnoth. Er ist im Landkreis Börde mit dem Gesundheitsamt für den Vollzug der amtlichen Maßnahmen verantwortlich. Doch alleine ist eine flächendeckende Absicherung für die Landkreismitarbeiter weitaus schwerer abzudecken, als gemeinsam mit den Städten und Gemeinden. In dieser Situationen steht die kommunale Ebene zusammen. „Zu den Grundzügen der gemeinsamen Arbeit haben wir uns am vergangenen Donnerstag mit den Ordnungsamtsleitern der Städte und Gemeinden in Haldensleben getroffen. Sie sind am Besten mit den lokalen Besonderheiten in ihren Städten und Gemeinden vertraut. Auch in dieser Runde gab es sehr viel Zustimmung dazu, dass die Verantwortungsträger der kommunalen Verwaltungen an einem Strang ziehen. Es kann durchaus sein, dass es in den nächsten Tagen in Sachsen-Anhalt zu Ausgangssperren kommt. Ich bitte Sie auch in dieser Situation eindringlich, sich sehr diszipliniert an alle Anweisungen des Staates zu halten. Es geht um Ihre - um unserer aller Gesundheit! Insbesondere brauchen auch die Risikogruppen - unsere alten Menschen und chronisch kranken Menschen Schutz. Ich danke allen, die sich aktiv daran beteiligen, die Krise zu bewältigen. Schön das Sie da sind!“

#### Kontakt:

Uwe Baumgart  
Bornsche Straße 2  
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204  
Telefax: +49 3904 7240-51204  
E-Mail: [presse@landkreis-boerde.de](mailto:presse@landkreis-boerde.de)